**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 14 (1888)

**Heft:** 39

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

M. : "Ter herr bort hat boch eine widerliche Manier, daß er immer lacht, wenn er glaubt, einen Big zu machen."

B.: "Das ift bas Gescheidtefte, mas er thun fann; benn wenn er felbft nicht lacht, wie foll man benn merten, daß er Bige macht."

#### Brieftaften ber Redattion.

L. M. i. K. Bir würden sehr gerne eine Zusammenstellung aller der Zusschriften und der Zeitungsmeinungen über das Bild geben, ader es sehlt uns leider der Raum hiesür. Besnders ergößlich ist diebei, wie es so kundig einsällige Seelen gad, welche meinten, wir wünschehen unter die letzte Kopsbededung zu kommen, während in dem Bilde die gegentheilige Meinuma augenspringend obenauf schwinnt. Ja nun, der Herr dat allertet sir Kossadigunger. — H. i. Berl. Erhalten und wird nächster Tage besorgt. — Jods. Es wird behauptet, ein Desil des vom Truppenzusammenzug zurückgeschrten Militärs dade in der Bundesstadt — weil sich der Solda an Alles gewöhnen missie — auf frischem Rohmist, über welchen etwas weiches Strob geworfen worden fit, schlaren missien. Das ist sin für Kührer und Stadt gleich obenvoll. — K. i. B. Mit Dant erzhalten. — R. C. i. H. Ja, Sie haben wirklich Recht zu fragen: "Wie chameenau?" — Männedorf. Als Huß verbrannt wurde, rief er einem Holz herfert hätte; oder wenn Sie vorziehen, können Sie in der Bergprodigt das für sie am besten passen einige Borte zu, die er wobl auch Ihnen nicht erspart hätte; oder wenn Sie vorziehen, können Sie in der Bergprodigt das für sie am besten passen Sprischen, daß die Rohre Bestrieb deeselben besorgen

miisse. — Jgs. Der Gemeinberath von Biel beabsichtige das Lachen am offenen Fensster zu verbieten, wenn der Chef der Hermandad vorübergehe. Das sinden wir wirklich gang in der Ordnung. Unser Bölksein ist überbaupt noch viel zu übermüthig. Gott si Dank, daß sie von Bern aus ansanzen die Schrauben etwas anzuzieden. — Roth und Sohwarz. Gerne verwendet. — K. i. B. Das Büblein hat schon sehr ach gestlingelt. — ?? "Das Zdeal einer guten Mutter helveis" daben Eie nicht erfunden; es sehlt noch vas. — Löseler. Dank. — Aussersihl. Es genügt, wenn Ihnen die Tournürengeschichte Bergnügen gesmacht bat. — Trampi. Schönen Dank. Wiedersommen. — Bern. Za. das Jündon, welch se eint mutdig einbrechende Swen angrisft und zurächigagte, es host nun zum Hunde werden, welcher vor den Löwen kriecht. Das kömmt vom Bachsen. — Verschledenen: Andurwes wird nicht angenommen.

### Stenographie.

In unserer verkehrsreichen Zeit, wo man Eisenbahn, Telegraph und Telephon nicht mehr entbehren kann, sollte jeder Gebildete sich auch einer Schnellschrift, die ja zum Mindesten fünf Mal kürzer ist, statt der oft unleserlichen gewöhnlichen Schrift bedienen. Ohne das Stolze'sche oder Gabelsberger'sche System zu bemängeln, darf doch behauptet werden, dass die "Vereinfachte Stenographie" unbestreitbar durch Selbstunterricht in kurzer Zeit erlernt werden kann und desshalb allen Geschäftsleuten, Studirenden und Schülern sehr zu empfehlen ist. Der kurze Lehrgang sammt Schlüssel kostet Fr. 1. 70 und kann bezogen werden von W. Gunzenhauser, Gasstrasse 6, Basel.



## onhalle Zürich.

Déjeuners, Dîners, Soupers à part à prix fixes. Restauration à la Carte zu jeder Stunde.

## Palmengarten-Terrasse.

Feine Flaschenweine, reine Landweine. Offenes und Flaschenbier. +@ Billards. @+

## Täglich Konzerte

der Tonhallekapelle. Vorzügliche Bedienung, zivile Preise.

C. Weiss Wwe.

# BITTER DENNLER, INTERLAKEN. \* Spezialitäten-Neuheit! Wermuth-Bitter Dulcamaro

### Wermuth - Bitter Dulcamaro

(Vermouth tonique)

(Vermouth tonique)

repräsentirt den Wermuth feinster Italiener Marke mit Dennler-Bitter in dem durch den praktischen Konsum erprobten und dem Magen zuträglichsten Mischungsverhältniss. Trübt sich in dieser Form weder mit Wasser noch Syphon und ist weit angenehmer zu trinken als bei zufälligem Zusammengiessen von Wermuth und Bitter diverser Sorten. Neue Wirthschafts-Konsumation!

(140)
Preis Fr. 2 per Originalflasche

(Gesundheits- und Dessertwein)
vereinigt die hygieinischen Eigenschaften des Dennler-Bitter mit den jenigen der Chinarinde und des reinen Malagaweines. Ein vorzüg-licher Medizinalwein in schwachem Alkoholgehalt zur Hebung der Kräfte bei Kranken, Reconvalescenten und Gesunden. Vermöge seines augenehmen Geschmackes als Dessertweie einem Sherry, Portsunation!

Preis Fr. 2 per Originalflasche 0 0

Preis Fr. 2 per Originalflasche (Liter).

(Gesundheits- und Dessertwein)

Preis Fr. 3 per ½ und Fr. 1. 60 per ½ Originalflasche.

Versandt in Kisten von 12 und 24 Flaschen ab Interlaken und Zürich. Versandt in Kisten von 12 und 24 Flaschen ab Interlaken und Zürleh.

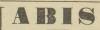


0

### OTEL

Küche und Keller vorzüglich. Prompte Bedienung.

Beim Bahnhof,



Gut und schön eingerichtet. Zimmerpreise: 2-4 Fr. Service compris.

ZÜRICH.

Wilhelm Würth, vormals Gebr. Kölliker,

18 Sonnenquai 18,

Zürich.

Spezial - Preise für Hoteliers.

Teppiche, Möbelstoffe, Portières, abgepasst und Stück, Linoleum, Cocus-Thür--352-26- Vorlagen.

## Siebenbürger Weinhandlung

Ferd. Michel, Hôtel National, Zürich.

Direkter Bezug und Lager in Weinen des Siebenbürger Kellervereins, Wein-Produzenten-Genossenschaft Klausenburg. Preis-Courante und Muster von offenen und Flaschen-Weinen gratis u. franko.

Spezialitäten in Flaschen werden von Aerzten als Krankenweine sehr empfohlen. Unter Zusicherung promptester und reellster Bedienung empfiehlt sich

Hochachtungsvollst (27-26

Ferdinand Michel.

## Heilungen 200

von Bremicker, prakt. Arzt in Glarus.

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch briefliche andlung, mit unschädlichen Mitteln, meist ohne Berufsstörung, voll-Behandlung, mit unsch ständig geheilt: 

Behandlung, mit unschädlichen Mitteln, meist ohne Berufsstörung, vollständig geheit:

Gicht (Gliedsucht). J. Imdorf, Fischeln bei Krefeld.
Gesichtsausschläze, Säuren, Mittesser, seit 5 Jahren. K. W. Schneider, Delemont.
Magenkatarrh, Magenschwäche, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit, Uebelkeiten, Aufstossen, Blähungen. J. J. Hungener, Unterägeri,
Lungenleiden, Lungentuberkulose, Husten, Auswurf, theilweise blutig, Herzklopfen,
Schwäche. A. Hägi, Rhunbach.
Assenröthe, hartnäckig. J. Keim, Laichingen, Württemberg.
Bleichsucht, Blutarmuth, Mattigkeit, unregelmässige Regeln, Nervosität, Kopfschmerzen, Schwindel, Krämpfe, Husten, Gesichtsausschläge, Säuren.
Mitesser. Sus. Dütsch. Oberstrass.
Rheumatismus, Nagenkatarrh, seit langer Zeit. M. Steinmann, Oeckingen.
Rheumatismus, Nervenschwäche. J. Baumgartner, Bern.
Gesichtsausschläge, Säuren, Mitesser. G. Brunner, Königsfelden.

13-13Kropf, gross, Halsanschwellung mit Athembeengung seit langer Zeit.
K. Schoop, Uttweil.
Flechten, trocken, beissend, Mervenleiden, starker nervöser Kopischmerz, Haarausfall. Elise Anker und Frau Feissli-Anker, Ins.
Sommersprossen von Jugend auf. Louis Gay, Genf.
Darmkatarrh, chronisch, Verstopfung, Stuhlzwang, Blähungen, Wasserbrennen seit 4 Jahren; wurde von 5 Aerzten ohne Erfolg behandelt. Egli, Gattikon bei Langnau.
Bandwurm mit Kopf in 2 Stunden, ohne Vorkur; hatte andere in den Zeitungen angepriesene Mittel ohne Erfolg angewandt. Lina Moor, Aussershl.
Rheumatismus seit 25 J. mit äusserst heftig, Schmerzen. Frau Kuser, Küsnacht.
Flechten (Eczema), nässend, seit 20 Jahren. Alter 56 J. Mme. Bardy, Genf.
Magenkatarrh, Magenkrampf mit Drücken, Würgen, Verstopfung. Urs. Jäggi.
Oeckingen.

Oeckingen.

Bettnässen, Blasenschwäche, von Jugend auf, Alter 26 J. J. Lens, Weinfelden.

Magenkatarrh, Erbrechen, Blähungen, Aufstossen, Würgen, Schmerzen in der

Magengegend, Schwäche, Mattigkeit, Alter 71 Jahre. J. Fuhrer, Sigriswyl.

Krampfadern, Fussgeschwüre, m. Entzündung u. Anschwellung. J. A. Röllin, Cham.

### Gegen monatliche Ratenzahlung à 3 Mark

gebe ich an solide Leute das bekannte, grossartige Prachtwerk

### ever's Conversations-Lexikon,

neueste IV. Auflage, 16 Bände, elegant gebunden, à 10 Mark, mit Atlas, ca. 3000 Abbildungen im Text, 500 Tafeln über Kunstgewerbe und Industrie und 80 künstlerisch ausgeführte farbige Chromotafeln. Die Zusendung der erschienenen Bände erfolgt direkt per Post. Noch nie dürfte ein solches Werthobjekt unter so günstigen Bedingungen abgegeben worden sein. (537-6)

Bestellungen nimmt nur die Expedition des "Nebelspalter" entgegen. E. Bolm's Militär-Buchhandlung, Düsseldorf, Fürstenwall 86.